



Musikverein Michaelnbach holt Landessieg beim Orchesterwettbewerb „Music Austria“ des OÖ. Blasmusikverbandes

Aktuelle Stellenausschreibungen

Für die Gemeindekindergärten in Pollham und St. Thomas wird pädagogisches Personal für Herbst 2022 gesucht.

Lebensmittel vor dem Müll bewahren

Mit der Initiative „Is nu guat“ der OÖ. Umwelt Profis und des Landes OÖ. werden Tipps und Tricks zur Vermeidung von Lebensmitteln im Müll gegeben.

Einladung zum Vortag Sonnenstrom für mein Haus

Informationen zum Solardachkataloger der Leaderregion Mostlandl Hausruck sowie zu Möglichkeiten der Photovoltaik gibt's Ende Mai in der Manglbürg.



PÄDAGOG:IN / HELFER:IN FÜR STÜTZKRAFT INTEGRATION

Beschäftigungsausmaß: ca. 15 Wochenstunden (inkl. Vorbereitung)
Gehaltsschema KBP oder GD 22.3 (ausbildungsabhängig)
Dienstbeginn: 1. September 2022 - befristet auf die Dauer der Integration
Dienstort: Gemeindekindergarten St. Thomas

Schriftliche Bewerbungen werden mit den erforderlichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Foto, Urkunden, vorhandene Dienstzeugnisse) entweder per Post an das Gemeindeamt St. Thomas 100, 4732 St. Thomas oder per Mail an gemeinde@st-thomas.ooe.gv.at bis spätestens 9. Juni, 12.00 Uhr, erwartet.

KINDERGARTENHELPER:IN

Beschäftigungsausmaß: ca. 25 Wochenstunden
Gehaltsschema GD 22.3 (Mindestgehalt 2.007,60 brutto mtl. bei Vollbeschäftigung)
Dienstbeginn: 1. September 2022 - Daueranstellung
Dienstort: Gemeindekindergarten Pollham

Schriftliche Bewerbungen werden mit den erforderlichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Foto, Urkunden, vorhandene Dienstzeugnisse) entweder per Post an das Gemeindeamt Pollham, Pollham 31, 4710 Pollham oder per Mail an gemeinde@pollham.ooe.gv.at bis spätestens 9. Juni, 12.00 Uhr, erwartet.

Für Rückfragen zu den Stellenausschreibungen wenden Sie sich an ...

Leiter der Verwaltungsgemeinschaft: Gerald Kropf, BA

Telefon: 07248 68712 211

E-Mail: gerald.kropf@pollham.ooe.gv.at

WIR FREUEN UNS
AUF IHRE BEWERBUNG!

Die gesamten Ausschreibungen

finden Sie unter

www.michaelnbach.at

www.pollham.at

www.sankt-thomas.at



Musikverein Michaelnbach ist Landessieger in Stufe C

Am 15. Mai fand im Rahmen der Musikmesse „Music Austria“ in Ried im Innkreis der oberösterreichweite Orchesterwettbewerb statt. In den Wertungsstufen A bis E stellten sich jeweils 3 Musikkapellen der internationalen Jury.

Der Musikverein Michaelnbach wurde für die Stufe C, neben dem Musikverein Wernstein am Inn und der Marktmusikkapelle Taiskirchen, durch die Leitung des Blasmusikverbands OÖ aufgrund der ausgezeichneten Wertungsergebnisse der letz-

ten Jahre, für diesen Wettbewerb ausgewählt. In Oberösterreich gibt es stolze 478 Musikvereine, davon geschätzt 200 Vereine, die in Wertungsstufe C spielen. Alleine die Nominierung für den Landesbewerb war für uns Musiker daher eine große Ehre. Mit viel Fleiß und Engagement haben wir uns in den vergangenen zweieinhalb Monaten auf den Bewerb vorbereitet. Am 15. Mai war es dann so weit – die Atmosphäre auf der Bühne war eine Mischung aus Anspannung und Freude.

Alle Musiker, Jung und Alt, haben ihren Beitrag dazu geleistet und ihr Bestes gegeben. Am Ende dürfen wir uns nun „Landessieger in Wertungsstufe C“, mit hervorragenden 91,2 Punkten nennen. Die Verkündung des Ergebnisses war ein unglaublicher und emotionaler Moment.

Ein großes Danke gilt unserem Kapellmeister Franz Heinrich! Viele unserer Musiker sind durch dein jahrelanges Engagement in der Jugendarbeit zum Musikverein gekommen. Du schaffst es immer wieder, uns zu solchen Leistungen zu motivieren. Wir sind stolz auf unsere Musi, unseren Zusammenhalt und die Erfolge, wie wir schon gemeinsam mit dir erleben durften!

Alle Ergebnisse findet ihr unter: www.ooe-bv.at.



IS NU GUAT - Anregungen zur Vermeidung von Lebensmitteln im Müll

Mit der Kampagne „Is nu guat“ haben sich die OÖ. Umwelt Profis und das Umweltland OÖ das Ziel gesetzt, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren. Im Fokus steht die Entsorgung von Lebensmitteln, die aufgrund einer Fehlinterpretation des Mindesthaltbarkeitsdatums unnötigerweise weggeworfen werden, denn ein überschrittenes Mindesthaltbarkeitsdatum bedeutet nicht, dass das Lebensmittel tatsächlich ungenießbar ist. Oftmals sind Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten ist, noch völlig in Ordnung.

Die Kampagne „Is nu guat“ soll Bewusstsein für diese Tatsache schaffen und den Konsumentinnen und Konsumenten in Oberösterreich das Selbstbewusstsein geben, selbst zu entscheiden, ob ein Lebensmittel noch genießbar ist. Das Vertrauen in die eigenen Sinne, wie das Riechen an einer Milch, das Schmecken eines

Joghurts oder das Betrachten eines Brotes soll den Menschen zurückgegeben werden.

Lebensmittelverschwendung als brisantes Thema

Dass das Thema höchst brisant ist, zeigen auch die Zahlen: Ein oberösterreichischer Haushalt wirft jährlich rund 40 kg an Lebensmitteln in den Abfall, das sind Lebensmittel im Wert von ca. € 300. Ein Drittel davon wird sogar originalverpackt entsorgt.

Aktuelle Informationen rund um das Thema Lebensmittelvermeidung im Müll gibt's unter www.isnuguat.at.



Ämtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Medieninhaber & Herausgeber
Gemeindeamt Michaelnbach
Grieskirchner Straße 4
4712 Michaelnbach
Tel.: 07277/2812

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Martin Dammayr

Für Schriftsetzung verantwortlich:
Mag. Magdalena Stockinger

Fotos: Privataufnahmen und Fotos der Vereine und der Gemeinde Michaelnbach

Die Veranstaltung ist kostenlos.
Keine Anmeldung nötig.



Infoabend Photovoltaik: **SONNENSTROM FÜR MEIN HAUS**

Dienstag, 31. Mai 2022, 19 Uhr
Veranstaltungszentrum Manglbург,
Grieskirchen

19 Uhr, 1. Vortrag:
Vorstellung Solarkataster

Mag. Petra Humer, Klima- und Energie-
Modellregion Mostlandl Hausruck

- Wie kann das eigene Dach für Solarenergie genutzt werden?
- Vorstellung des Solarkatasters Mostlandl Hausruck
- Solarkataster selbst ausprobieren

20 Uhr, 2. Vortrag:
Der Weg zur PV-Anlage

Ing. Robert Gaubinger, PV-Experte
Landwirtschaftskammer OÖ

- Funktionsweise einer Photovoltaik-Anlage - Einführung & Basics
- Antragstellung und allgemeine Abwicklung zum Bau einer PV-Anlage
- Wirtschaftlichkeit und Kosten
- Fördermöglichkeiten für Stromspeicher